

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.

Insertions-Preis:

pro 4 gespaltene Petit-Zeile
25 Pfg.

Arbeitsmarkt: 20 Pfg.

Erscheint
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind
an die
Expedition zu richten.



Abonnements-Preis:

pro Quartal
im deutsch. und österr.
Postverbände
Rm. 1,50;
im Auslande
und für Kreuzbandsendung
Rm. 1,75
pränumerando.
Bestellungen nehmen alle
Postanstalten an.
Kreuzbandsendungen sind
bei der
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Herausgegeben
vom
Verein Berliner Uhrmacher.

Berlin, 20. März 1877.

Expedition
bei
R. Stäckel, Berlin W., Markgrafen-Str. 48.

Abonnements-Einladung.

Indem mit dieser Nummer das erste Quartal der Zeitung schliesst, fühlen wir uns gedrungen, allen geehrten Lesern unseren wärmsten Dank auszusprechen für das lebhafteste Interesse, welches sie dem Unternehmen gewidmet haben; schon heut hat sich die Zeitung eines grossen Kreises von Gönnern zu erfreuen, und dieser Erfolg wird uns ermuthigen, auf dem eingeschlagenen Wege rüstig vorwärts zu schreiten. — Alle unsere werthen Kunstgenossen bitten wir um fernere freundliche Unterstützung, womit es gelingen wird, in immer erfolgreicherer Weise für die Hebung der Kunst zu wirken und unseren gemeinschaftlichen Bestrebungen in immer weiteren Kreisen Eingang zu verschaffen.

Damit in der regelmässigen Zusendung der Zeitung keine Störung eintritt, ersuchen wir unsere geehrten Leser um schleunigste Erneuerung des Abonnements, und erlauben uns dabei zu bemerken, dass die Zeitung am schnellsten und billigsten durch directes Abonnement bei der nächsten Postanstalt bezogen werden kann.

Dieselbe ist im Post-Zeitungsverzeichniss, erster Nachtrag unter Nr. 1065a eingetragen und nehmen alle Postanstalten im ganzen deutschen und österreichischen Postverbände Bestellungen darauf an.

Unsere geehrten Streifenband-Abonnenten, welche nur für das erste Quartal abonniert haben, jedoch die Zeitung auf diesem Wege weiter zu beziehen wünschen, bitten wir ebenfalls um baldigste Erneuerung des Abonnements direct bei der Expedition und ersuchen höflichst, die Beträge pro Quartal mit M. 1,75 in Briefmarken oder durch Postzahlung gefälligst gleich beizufügen.

Auf vielseitigen Wunsch ist jetzt von den ersten Nummern der Zeitung eine neue Auflage hergestellt worden, so dass das vollständige erste Quartal den neu hinzutretenden Abonnenten auf Verlangen für M. 1,50 franco nachgeliefert werden kann.

Hochachtungsvoll

Die Herausgeber.

Bekanntmachung.

Wir erlauben uns auf die vorige Bekanntmachung in Betreff der Herbeiführung eines geordneten Lehrverhältnisses nochmals hinzuweisen und ersuchen die verehrl. Vereine etc. auch darüber Berathung zu pflegen, welches nothwendige Maass von theoretischen Fachkenntnissen für den zu prüfenden Lehrling festgesetzt werden soll? Wir bitten uns dazu ebenfalls geeignete Vorschläge zu machen und verlängern den Termin für die Einbringung derselben bis zum 15. nächsten Monats.

Im Anschluss zu der wichtigen Lehrlingsfrage, wollen wir heute die Ausführung eines weiteren Beschlusses der Harzburger Versammlung anbahnen und zwar des Beschlusses, dass durch Aussetzung einer Prämie ein zweckentsprechender Leitfaden für die Ausbildung unserer Lehrlinge geschaffen werden soll.

Mit Recht hat gerade dieser Beschluss allgemeine Zustimmung gefunden, denn wenn wir auch über alle Zweige der Kunst eine grössere Anzahl guter Werke von hervorragenden Fachgenossen haben, so fehlt es doch gänzlich an einem systematisch geordneten Lehrbuch, welches als sicherer Wegweiser für den Beginn der Lehrlingsausbildung bis zu deren Beendigung dienen kann. — Ein solches Buch, wirklich praktisch abgefasst, wird Tausenden und aber Tausenden grossen Nutzen gewähren, noch in ferner Zukunft segensreich wirken, und auch den gänzlich Unbemittelten befähigen sich die nöthige Ausbildung anzueignen.

Wir treten mit dieser schönen Aufgabe an alle lieben Collegen des ganzen deutschen Vaterlandes heran und bitten dieselben sich bei der Concurrenz für die beste Abfassung eines solchen Lehrbuches nach Kräften

zu betheiligen. — Die wesentlichsten Bedingungen für das zu prämiirnde Werk sind folgende:

Das Lesebuch soll in leicht verständlicher Weise den gegebenen Stoff auf etwa 100 Octavdruckseiten bewältigen, und da beim Gebrauch desselben im Allgemeinen nur die gewöhnlichen Elementar-Schulkenntnisse vorausgesetzt werden können, so folgt daraus, dass alle darin vorkommenden Berechnungen nur nach den vier Species aufgeführt werden müssen.

Der Inhalt soll sich zunächst auf eine systematisch geordnete Anleitung für die ersten Anfänge der praktischen Arbeit, als Feilen, Drehen, Bohren, Anfertigung der Schrauben u. s. w. erstrecken, selbstverständlich vom Leichteren zum Schwereren übergehen und nebenbei immer die theoretische Erklärung über die von dem Lehrling auszuführenden Arbeiten im Auge behalten, so dass demselben von vornherein ein richtiges Verständniss aller seiner Arbeiten beigebracht wird. Der Lehrling soll nicht nur ein Stück mechanisch nachmachen, sondern er soll gleichzeitig denken und begreifen lernen, warum Alles, was er machte, so und nicht anders sein muss.

Das Lehrbuch soll dann weiter bis zur Anfertigung eines Regulatorwerkes mit Graham-Hemmung führen. Ferner nach dem Uebergang zur kleinen Arbeit, die ganze Bearbeitung eines neuen Taschenuhrwerkes mit Cylinder-Hemmung gründlich durchführen und mit der nöthigsten Belehrung und praktischen Anfertigung der einfachen Ankerhemmung für Taschenuhren schliessen.

Einige praktische Winke für die Ausführung der zumeist vorkommenden Reparaturen würden am Schluss des Ganzen erwünscht sein.